



unitop Kammer

Architektenkammer Baden-Württemberg baut auf **GOB Lösung**

Nach einer intensiven Anbieterauswahl hat sich die Architektenkammer Baden-Württemberg für den Einsatz der Software unitop Kammer der **GOB Software & Systeme** entschieden. Damit profitiert sie in Zukunft von einer integrierten Lösung – ohne kostenintensive Schnittstellen und eine fehleranfällige doppelte Datenhaltung. Die besondere Herausforderung bei diesem Projekt: Der Echtstart ist bereits für Januar 2010 geplant.

Eine sichere und effiziente Softwareeinführung in nur vier Monaten – das ist die Aufgabe, der sich die **GOB** aktuell stellt. Die Architektenkammer Baden-Württemberg (AKBW) hat das Krefelder Unternehmen mit der Implementierung einer auf die Bedürfnisse der Kammer maßgeschneiderten ERP-Lösung auf der Basis von Microsoft Dynamics NAV beauftragt. Mit unitop Kammer werden zukünftig alle Arbeitsanforderungen der **AKBW** abgedeckt: von der Adressverwaltung und dem Customer Relationship Management über die Mitglieder- und Gremienverwaltung bis hin zum Dokumentenmanagement. Darüber hinaus profitiert die Kammer von einer integrierten Finanzbuchhaltung sowie einer revisionssicheren Archivierung.

„Uns war es wichtig, ganzheitliche Prozesse zu realisieren – deshalb war die Entscheidung für unitop für uns die logische Konsequenz. Zusätzlich überzeugte die **GOB** mit ihrer Branchenexpertise und den zahlreichen Referenzen“, unterstreicht **AKBW**-Geschäftsführer Hans

Digitales Textmaterial haben wir für Sie unter
www.additiv-pr.de/pressefach-gob.htm zum Download bereitgestellt.



Pressemitteilung



Dieterle. Die neue Software löst die fünf bisher eingesetzten Systeme ab. Damit gehören wartungs- und kostenintensive Schnittstellen für die AKBW zukünftig der Vergangenheit an. „Wir betreuen 23.000 Mitglieder aus den Bereichen Hochbau, Innenarchitektur, Garten- und Landschaftsarchitektur sowie Stadtplanung – transparente und effiziente Arbeitsabläufe sind für uns das A und O“, erläutert Dieterle. Denn die AKBW ist nicht nur Serviceunternehmen, Interessenvertretung und Kontrollinstanz für ihre Mitglieder, sondern bietet über das Institut Fortbildung Bau gGmbH auch Weiterbildungen an. „Jährlich mehr als 300 Veranstaltungen an fünf verschiedenen Standorten – das erfordert eine effektive Organisation. Mit unserer integrierten Seminar- und Akademieverwaltung bieten wir der AKBW dafür das passende Werkzeug“, erläutert Murat Gökyar, Vertriebsbeauftragter bei der GOB, einen weiteren Vorteil von unitop. Für die Zeit nach dem Echtstart im Januar 2010 sind bereits neue Projekte geplant. So soll eine Portallösung implementiert werden.

Stand: 5. November 2009

Umfang: 2.481 Zeichen inkl. Leerzeichen

GOB Software & Systeme

Der Software- und Systemintegrator GOB wurde 1965 gegründet und beschäftigt heute mehr als 200 Mitarbeiter. Seit 1997 ist die GOB Navision Partner und bietet umfassende Branchenlösungen für Organisationen und mittelständisch strukturierte Unternehmen, die auf Microsoft Dynamics NAV basieren. Über 500 Kunden profitieren von dem vollintegrierten GOB Lösungskonzept unitop. Auf der Referenzliste des Unternehmens finden sich neben Kammern auch Versorgungswerke und zahlreiche Spitzenverbände wie beispielsweise der Genossenschaftsverband, der Hartmannbund und die Akademie Deutscher Genossenschaften.

Digitales Textmaterial haben wir für Sie unter
www.additiv-pr.de/pressefach-gob.htm zum Download bereitgestellt.



Pressemitteilung



Unternehmenskontakt

Sandra Naujoks • GOB Software & Systeme

Europark Fichtenhain A4 • 47807 Krefeld

Telefon: + 49 (0)2151-349-1200 • Fax: + 49 (0)2151-349-1120

E-Mail: sandra.naujoks@gob.de • Internet: www.gob.de

Pressekontakt

Katharina Weber • additiv pr

Herzog-Adolf-Straße 3 • 56410 Montabaur

Telefon: + 49 (0)2602-950 99-16 • Fax: + 49 (0)2602-950 99-17

E-Mail: kw@additiv-pr.de • Internet: www.additiv-pr.de

Digitales Textmaterial haben wir für Sie unter
www.additiv-pr.de/pressefach-gob.htm zum Download bereitgestellt.

